Übersicht über den Turnunterricht von Klasse 9 bis 12

Klasse 9

Der Schulsport dient der Entwicklungsförderung durch Bewegung, Sport und Spiel und der Erschließung der Bewegungs-, Spiel-, und Sportkultur. Üben und Trainieren sind seine bestimmenden Faktoren, es handelt sich also nicht um Freizeitsport oder Beschäftigungstherapie.

Pädagogische Perspektiven des Sports in der Schule sind:

- Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern
- Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten
- Etwas wagen und verantworten
- Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen
- Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen
- Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln.

Inhaltsbereiche des Schulsports an der Waldorfschule sind:

Konditionstraining, Haltungsaufbau, Koordinationsübungen, Turnen, Gymnastik (insbesondere Bothmergymnastik), Leichtathletik, Spiele und Ballspiele in und mit Regelstrukturen, Schwimmen und Tanzen.

Im Mittelpunkt dieser Klassenstufe stehen Ausdauer-, Kraft- und Haltungsübungen zur Neuorientierung auf Grund der veränderten Körperproportionen. Die statischen Grundelemente der Bewegung werden angelegt (Haltungsaufbau).

Gymnastik: Fall in den Raum, der Sturz und Schreiten in der Frontalebene (Bothmer), allgemeine Aufwärmgymnastik, Haltungsaufbau.

Konditionstraining: Zirkel-Training, Dauerlauf, Waldlauf.

Turnen/Jungen: Stütz- und Kraftübungen am Boden, Pferd, Reck, Parallelbarren, Trapez und an den Ringen. Schwungübungen am Reck, Parallelbarren, Trapez und an den Ringen.

Turnen/Mädchen: Schwung- und Haltungsübungen am Boden, Reck, Stufenbarren,

Trapez und an den Ringen.

Spiele: Basketball und Volleyball (Einführung in Technik und Regelstrukturen), Handball (Turnier).

Leichathletik: 75m-Lauf, 1000m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen.

Turnerische Grundelemente wie Rolle vorwärts, Handstand usw. werden kontinuierlich weiter gepflegt.

Klasse 10

Im Mittelpunkt dieser Klassenstufe steht die Harmonisierung der Bewegungsabläufe unter ästhetischen Gesichtspunkten. Die dynamischen Grundelemente der Bewegung werden angelegt (Körperspannung).

Gymnastik: der Diskus, Schreiten in der Horizontalebene (Bothmer).

Konditionstraining: siehe 9te Klasse.

Turnen/Jungen: grundlegende Turnelemente mit Auf- und Abgang an allen Geräten üben (z.B. Fechterflanke/Barren, Handstand- Abrollen/Boden), Überschläge.

Turnen/Mädchen: grundlegende Turnelemente mit Auf- und Abgang an allen Geräten üben (z.B. Felgaufschwung/Barren, Handstand- Abrollen/Boden), Überschläge.

Spiele: Basketball und Volleyball üben und verbessern (Technik und Taktik), Badminton (Einführung in Technik und Regelstrukturen).

Leichtathletik: 100m-Lauf, 2000m-Lauf, Hochsprung, Schleuderball, Diskus.

Turnerische Grundelemente werden kontinuierlich weiter gepflegt.

Klasse 11

Im Mittelpunkt dieser Klassenstufe stehen Übungsverbindungen und Zielübungen.

Eine Reihenfolge von Bewegungsabläufen muss geplant, koordiniert und zielgerichtet ausgeführt werden (Dynamik).

Gymnastik: der Speer, die große Waagerechte, Schreiten in der Sagitalebene (Bothmer)

Konditionstraining: siehe 9te Klasse und Cooper-Test.

Turnen/Jungen: Übungsverbindungen aller bisher geturnten Elemente an allen

Geräten.

Turnen/Mädchen: siehe oben.

Spiele: Basketball, Volleyball und Badminton üben und verbessern (Technik und Taktik).

Leichtathletik: 100m-Lauf, 3000m-Lauf, Speerwurf.

Klasse 12

Im Mittelpunkt dieser Klassenstufe steht das eigenverantwortliche Tun. Darunter fallen: Defizite ausgleichen, Bewegungsfolgen (Kür) im Turnen entwickeln, üben und vorführen, Raumaufteilung und Zeitgestaltung (Übersicht).

Gymnastik: das Kreuz (Bothmer), eigenständige Aufwärmgymnastik.

Konditionstraining: übungsrelevant in Eigenverantwortung.

Turnen/Jungen: Kunstturnen.
Turnen/Mädchen: siehe oben.
Tanz: Einführung in Tanztechniken.

Spiele: Basketball, Volleyball und Badminton üben und verbessern

(Technik und Taktik).

Leichtathletik: alle bisherigen Disziplinen und 5000m-Lauf.